

Harry in der Not: Zivilcourage rettet ältere Dame vor Raub!

Ein couragierter Zeuge verhinderte in Braunschweig einen Handtaschenraub und half, den Täter zu fassen. Polizeichef lobt Einsatz.

Braunschweig, ein Ort, der durch Zivilcourage und Menschlichkeit in den Fokus gerückt ist. Am 18. September 2024 fand ein Vorfall statt, der zeigt, wie wichtig es ist, im richtigen Moment zu handeln. Ein 27-jähriger Mann, Johannes Abd Elahad, ergriff mutig die Initiative, als er einen Handtaschenraub beobachten konnte. Sein schnelles Eingreifen führte dazu, dass der Täter gefasst werden konnte und die entwendete Tasche sicher zurückgegeben wurde.

Die Polizeiinspektion Braunschweig nahm diesen Vorfall zum Anlass, um Abd Elahad zu einem persönlichen Gespräch einzuladen. Inspektionsleiter Thomas Bodendiek wollte nicht nur den Vorfall nachbesprechen, sondern auch Abd Elahad für seine bemerkenswerte Zivilcourage danken. Bei einem gemeinsamen Kaffee schilderte der Filialleiter eines Supermarktes seine Sicht der Dinge. Für ihn war Handeln keine Frage, sondern eine selbstverständliche Pflicht. „Ich habe gar nicht lange nachgedacht, sondern direkt zugepackt“, erklärte er. Seine Motivation beruhte nicht nur auf dem Wunsch zu helfen, sondern auch darauf, dass die 86-jährige Dame, die Opfer des Übergriffs wurde, auch seine eigene Großmutter hätte sein können.

Eine ermutigende Geschichte über Hilfe in der Not

Der Vorfall verdeutlicht nicht nur Abd Elahads schnellen Reaktionsvermögen und sein ausgeprägtes Gespür für Notlagen, sondern auch die Bedeutung von Zivilcourage in der Gesellschaft. Immer wieder lassen sich Menschen in solchen Situationen von Unsicherheit lähmen, doch Abd Elahad geht mit gutem Beispiel voran. Im Einzelhandel hat er oft mit Ladendieben zu tun, was ihm die nötige Erfahrung und Selbstsicherheit gab, um in einer brenzligen Situation sofort einzugreifen.

„Es gibt viele, die wegschauen, aber ich habe gelernt, dass es oft die eigene Initiative braucht“, betonte Abd Elahad während des Gesprächs. Diese Worte zeigen, wie wichtig es ist, in Notsituationen nicht tatenlos dazusitzen, sondern aktiv zu handeln. Seine Heldenhaftigkeit hat der Polizei ermöglicht, den Täter schnell zu fassen und den Besitz der alten Dame zurückzugeben.

Thomas Bodendiek drückte seine Anerkennung für Abd Elahads Einsatz in dieser stressigen Situation aus. „Ihr Handeln ist vorbildlich und ein Zeichen dafür, dass es in unserer Gesellschaft noch Menschen gibt, die bereit sind, anderen zu helfen,“ so Bodendiek. Solche Vorfälle können andere ermutigen, ebenfalls aktiv zu werden, wenn sie Zeugen eines Verbrechens oder einer Notsituation sind.

In einer Zeit, in der immer wieder über die fehlende Hilfsbereitschaft in der Gesellschaft diskutiert wird, setzt Abd Elahad ein Zeichen der Hoffnung. Sein Handeln beweist, dass Zivilcourage nicht nur ein Wort, sondern eine Handlung ist, die andere inspiriert. Zudem gibt es Anzeichen, dass solche positiven Geschichten auch in der Öffentlichkeit mehr Raum erhalten sollten, um das Bewusstsein für den Wert des Einsatzes für andere zu schärfen.

Immer wieder wird betont, wie wichtig es ist, nicht wegzusehen und sich für schwächere Mitglieder der Gesellschaft einzusetzen. Abd Elahads Vorgehen verdeutlicht, dass selbst in

herausfordernden Situationen eine Heldentat den Unterschied machen kann. „Wir müssen füreinander da sein und einander helfen“, fügte Abd Elahad abschließend hinzu, womit er die Essenz seines Handelns zusammenfasste.

Weitere Details zu diesem Vorfall können Sie in der ursprünglichen Meldung **lesen**.

Details

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)